Inhaltsverzeichnis

Ausbildung und Studium 2
- Anerkennung von Zeugnissen 2
- Ausbildung (dual und vollschulisch) 3
  - Berufsschule 4
  - Was ist eine berufliche Ausbildung? 6
  - Lernförderung während Ausbildung 7
  - Finanzielle Förderung während Ausbildung 9
  - Beratungsstellen - Ausbildung 9
  - Kostenfreie Deutschkurse 10
  - Feststellung von Mathe- und Deutschkenntnissen für die Ausbildung 11
- Studium 11
  - Allgemeine Informationen 11
    - Studium an einer Hochschule 11
    - Finanzierung und Stipendium 12
  - Beratungsstellen 13
    - Service Center Studium 13
    - Das Studierendenwerk Freiburg 13
    - Wegweiser Bildung (Allgemeine Bildungsberatung) 14

Ausbildung und Studium

Anerkennung von Zeugnissen

Beratungszentrum zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen für den Regierungsbezirk Freiburg

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. caritas | Deutsches Rotes Kreuz | Diakonie in Freiburg ...ganz nah dran Diakonisches Werk Freiburg

Immentalstr. 16 | 79104 Freiburg | freiburg@anerkennungsberatung-bw.de

Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen

1. Worum geht es?

Sie waren in einem anderen Land in der Schule?

Oder Sie haben in einem anderen Land einen Beruf gelernt?

Oder Sie haben in einem anderen Land ein Studium gemacht?

Und Sie haben eine Frage zur Anerkennung Ihrer ausländischen Qualifikation?

2. Was macht die Anerkennungsberatung?

Die Anerkennungsberatung erklärt Ihnen: Wie funktioniert die Anerkennung?

Die Anerkennungsberatung sagt Ihnen: Wer ist für Ihre Anerkennung zuständig?

Die Anerkennungsberatung informiert Sie:

- Welche Dokumente brauchen Sie?
- Was kostet die Anerkennung?
- Wer kann Ihnen helfen dafür zu bezahlen?
- Wie können Sie sich weiter qualifizieren?

Diese Beratung ist immer kostenlos!

3. So können Sie die Anerkennungsberatung kontaktieren:

Immentalstraße 16, 79104 Freiburg

+49 (0) 761205741280

freiburg@anerkennungsberatung-bw.de

https://anerkennung-fr.de/

https://anerkennung-fr.de/angebote/flucht-und-mig...

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Baden-Württemberg
MIN STER UM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Ausbildung (dual und vollschulisch)

Sie möchten arbeiten gehen? Dann ist es sehr vorteilshaft für Sie, wenn Sie einen **Berufsabschluss** haben. Menschen mit Berufsabschluss verdienen im Laufe ihres Lebens durchschnittlich mehr Geld. Sie werden seltener arbeitslos. Sie haben seltener befristete Arbeitsverträge.

Duale Ausbildung

Eine Besonderheit in Deutschland ist die duale Ausbildung. Sie arbeiten in einem Betrieb. Gleichzeitig gehen Sie zur Schule. So lernen Sie Theorie und Praxis. Zwei Drittel Ihrer Zeit arbeiten Sie. Ein Drittel Ihrer Zeit verbringen Sie in der Schule. Eine Ausbildung dauert 3 Jahre. Je nach Beruf auch etwas länger. Wenn Sie ein Abitur haben, können Sie die Ausbildung schneller machen.

Je nachdem, welche Art von Beruf Sie in einer dualen Ausbildung erlernen möchten, wenden Sie sich an die passende Stelle:

Handwerkskammer (HWK)

Für handwerkliche Berufe ist die Handwerkskammer (HWK) zuständig. Hier geht es um Berufe wie Bäcker, Maurerin oder Malerin.

Bismarckallee 6, 79098 Freiburg
+49 (0) 761218000
info@hwk-freiburg.de
https://www.hwk-freiburg.de

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Für Berufe in der industriellen Fertigung, in Handel und Dienstleistungen ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) zuständig. Hier geht es also zum Beispiel um Anlagenmechaniker/-mechanikerinnen oder Kaufmänner/Kauffrauen im Groß- und Außenhandel.

Hier kommen Sie an die Lehrstellen Börse und die Praktikumsbörse der IHK
Hier kommen Sie an die Lehrstellen Börse und die Praktikumsbörse der IHK

Bismarckallee 18 - 20, 79098 Freiburg
+49 (0) 76138580

info@freiburg.ihk.de
www.ihk.de/freiburg

Vorschulische Ausbildung an der Berufsschule

Es gibt in Deutschland auch eine vollschulische Ausbildung an einer Berufsfachschule. Die Berufsfachschule vermittelt außerhalb des dualen Ausbildungssystems (ohne Lehrstelle im Betrieb) eine abgeschlossene Berufsausbildung in Theorie und Praxis. Sie dauert in der Regel zwei bis dreieinhalb Jahre. Der Unterricht findet in Vollzeit statt. Er umfasst neben den berufsbezogenen Fächern auch allgemeinbildende Fächer. Die Berufsfachschulen unterscheiden sich in ihren Ausbildungsrichtungen, Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer und weiterführenden Bildungsmöglichkeiten stark. Sprechen Sie daher mit der Schule, für die Sie sich interessieren.

Hilfreiche Internetseiten zum Thema Ausbildung:

www.bs-freiburg.d
www.anschub.info
www.arbeitsagentur.de/Bildung
Ausbildung bei der Stadt

Berufsschule

An beruflichen Schulen gibt es folgende Schularten:

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Berufliche Schulen haben Angebote für Schüler und Schülerinnen mit oder ohne Abschluss einer Hauptschule. Sie haben noch keinen Vertrag für eine Ausbildung bekommen? Sie haben noch keine konkrete Idee, wo Sie arbeiten wollen? Hier erhalten Sie Einblicke in verschiedene Berufsfelder. Sie können auf Ihren Abschluss einer Hauptschule aufbauen. Oder Sie können Ihren Abschluss der Hauptschule erwerben.

Berufsschule (dual):

Hier findet die Ausbildung in einem dualen System statt. Einen Teil der Ausbildung lernen Sie in der Schule. Den anderen Teil lernen Sie in einem Betrieb.

Berufsfachschule:

In Berufsfachschulen können Sie sich auf den Beruf vorbereiten. Die Kurse gehen 1 bis 3 Jahre lang. Sie erhalten eine berufliche Grundbildung. Oder eine berufliche Vorbereitung. Oder sogar einen Berufsabschluss. Sie haben bereits einen Schulabschluss? Dann können Sie hier den nächsten Abschluss machen. Die Berufsfachschulen unterteilen sich in der Regel in

folgende Berufsfelder:

- kaufmännischer Bereich
- hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer oder pflegerischer Bereich
- gewerblich-technischer Bereich

Fachschule:

An einer Fachschule können Sie sich beruflich weiterbilden. Die Kurse gehen meistens ein bis zwei Jahre. Sie haben bereits eine Berufsausbildung? Sie haben bereits gearbeitet? Diese Kurse bauen Ihr Wissen aus. Sie sollen die erlernten Inhalte vertiefen. Nach den Kursen können Sie im mittleren Management arbeiten. Oder Sie können sich selbstständig machen. Die Fachschulen unterteilen sich ebenfalls in folgende Fachbereiche:

- Technik
- Wirtschaft
- Sozialwesen
- Agrarwirtschaft
- Gestaltung

Berufskollegs:

Für das Berufskolleg brauchen Sie einen mittleren Bildungsabschluss. Sie können hier Ihre beruflichen Qualifikationen erhöhen. Sie können auch die Fachhochschulreife bekommen. Das bedeutet, dass Sie dann studieren können. Berufskollegs gibt es in folgenden Bereichen:

- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung
- Sozialpädagogik
- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft

Berufsoberschule:

Sie haben eine Ausbildung bereits abgeschlossen? Sie haben den mittleren Schulabschluss? Dann können Sie auf die Berufsoberschule gehen. Dort gehen Sie zwei Jahre lang hin. Diese Schule bereitet Sie auf die allgemeine Hochschulreife vor. Dafür müssen Sie noch eine zweite Fremdsprache lernen. Ohne Fremdsprache bekommen Sie die fachgebundene Hochschulreife. Das heißt, dass Sie nur bestimmte Fächer studieren dürfen. Die Berufsoberschule gibt es in folgenden Ausrichtungen:

- Technische Oberschule
- Wirtschaftsoberschule
- Oberschule für Sozialwesen

Berufliches Gymnasium:

Sie möchten an einer Universität studieren? Dann brauchen Sie das Abitur. An einem beruflichen Gymnasium können Sie Ihr Abitur nachholen. Dazu brauchen Sie einen mittleren Abschluss Ihrer Bildung. Ihre Noten müssen im Durchschnitt 3.0 oder besser sein. Dann

können Sie für drei Jahre auf ein berufliches Gymnasium gehen. Nach den drei Jahren machen Sie Ihr Abitur. Es gliedert sich ebenfalls in entsprechende Fachrichtungen:

- Technische Richtung
- Wirtschaftswissenschaftliche Richtung
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Agrarwissenschaftliche Richtung
- Biotechnologische Richtung
- Ernährungswissenschaften

Weitere Informationen finden Sie hier:

Berufliche Bildung_barr.pdf

www.bs-freiburg.de

www.anschub.info

Was ist eine berufliche Ausbildung?

Eine berufliche Qualifizierung ist in Deutschland sehr wichtig. So können Sie einen besseren Arbeitsplatz finden. Mit einer beruflichen Ausbildung sind Sie "Facharbeiter oder Facharbeiterin" und Sie verdienen mehr Geld. Es gibt Berufe, für die ein Studium notwendig ist. Für andere Berufe können Sie schulische oder eine duale Ausbildung machen. Die berufliche Ausbildung dauert meistens zwischen 2 und 3,5 Jahre. Es gibt mehr als 300 Ausbildungsberufe in Deutschland.

Schulische Ausbildung

Schulische Ausbildung bedeutet, dass Sie alles in einer Berufsschule lernen. Manche Berufe kann man nur in einer schulischen Ausbildung erlernen. Das sind Berufe im sozialen und pflegerischen Bereich wie DiätassistentIn oder KrankenpfelgerIn. Es gibt staatliche Berufsschulen, die Sie kostenfrei besuchen können. Es gibt auch private Berufsschulen. Sie sind kostenpflichtig.

Duale Ausbildung

Duale Ausbildung bedeutet, dass ein Teil der Ausbildung in der Berufsschule und ein Teil in einem Unternehmen statt findet. Das heißt: Sie lernen Theorie in der Schule. Die praktische Erfahrung sammeln Sie in einem Unternehmen. Der Vorteil ist, dass das Gelernte in der Praxis angewendet werden kann. Bei einer dualen Ausbildung verdienen Sie für Ihre Arbeit im Unternehmen auch etwas Geld.

Welche Berufe gibt es in Deutschland?
Hier finden Sie mehr Infos. BERUFENET

- **Wo gibt es Informationen zur Ausbildung?**

  Möchten Sie herausfinden, welcher Beruf zu Ihnen passt?
  Der Wegweiser der Agentur für Arbeit hilft Ihnen: Schritt für Schritt zum Wunschberuf

- Möchten Sie mehr über Ausbildungsarten erfahren?
  Hier finden Sie viele Informationen dazu.
- Suchen Sie allgemene Informationen zur beruflichen Ausbildung?
  Viele Informationen finden Sie auf planet-beruf

Möchten Sie lieber einen Ort besuchen, an dem Sie alle Informationen finden?

Dann gehen Sie in das Berufsinformationszentrum (BiZ).
Lehener Straße 77, 79106 Freiburg

- Sie finden dort nützliche Tests und Informationen.
- Dort gibt es Infos zur berflichen Ausbildung, Schule und Studium in Augsburg,
- Sie können dort nach Ausbildungsplätzen suchen.
- Sie können dort Bewerbungen erstellen, Zeugnisse einscannen oder Ihre Bewerbungsunterlagen ausdrucken.
- Sie bekommen dort Antworten auf Ihre Fragen. Sie können Fachkräfte im BiZ jederzeit ansprechen. Sie helfen Ihnen gerne weiter.
- Sie können dort an Veranstaltungen teilnehmen (Berufsmesse, Bewerbungstraining oder Workshops)
  Hier finden Sie mehr Infos

Lernförderung während Ausbildung

- **Assistierte Ausbildung (AsA flex)**

Wenn während der Ausbildung oder in der Einstiegsqualifizierung (EQ) Ärger droht oder Hilfe benötigt wird, können sich Auszubildende und Betriebe an uns wenden – entweder gleich zu Beginn der Ausbildung oder mittendrin.

Gründe können sein:

- Lernschwierigkeiten
- schlechten Noten in der Berufsschule
- Prüfungsangst
- Probleme mit der deutschen Sprache
- Probleme im sozialen Umfeld

Erstgespräch

Für das Erstgespräch brauchen wir folgende Anmeldeunterlagen:

- Das Anmeldeformular für Kundinnen und Kunden des Jobcenters finden Sie hier.
- Das Anmeldeformular für Kunden und Kundinnen der Agentur für Arbeit finden Sie hier.
- Die Erklärung des Ausbildungs- oder EQ-Betriebs finden Sie hier
- Kopie des Ausbildungsvertrags
- Aktuelles Zeugnis
- bei Nicht-EU-Bürgern: Aufenthaltsbescheinigung

Hier gibt es mehr Infos

Hier gibt es mehr Infos

- **Berufsbezogene Sprachförderung**

Die Berufssprachkurse (BSK) sind ein breites, bedarfsorientiertes Kursangebot für die Integration in den Arbeitsmarkt. Sie bauen auf den Integrationskursen auf. Sie bereiten Migranten und Migrantinnen auf auf die Arbeitswelt in Deutschland vor.

Das Ziel ist dann B2, manchmal auch B1. Neben dem Konversationstraining üben die Teilnehmende Bewerbungssituationen und machen ein Praktikum. In der Regel dauert die Teilnahme in Vollzeit 6 Monate.

Anmeldung
Bismarckallee 11-13, 79098 Freiburg
@Jobcenter-Freiburg.Jugendagentur@jobcenter-ge.de

Lehener Str. 77, 79106 Freiburg
+49 (0) 76120269100
@Jobcenter-Breisgau-Hochschwarzwald@jobcenter-ge.de
Hier gibt es mehr Infos

- **Bildungsjahr für erwachsene Flüchtlinge mit Alphabetisierung.**

Im BEF Alpha lernen die Teilnehmer_innen lesen und schreiben und erhalten eine erste berufliche Orientierung.
Hier geht's um Erwachsene, die neu nach Deutschland gekommen sind und nicht richtig lesen und schreiben können. Die Teilnehmer sind zwischen 21 und 35 Jahre alt und kommen aus folgenden Ländern: Eritrea, Iran, Irak, Jemen, Somalia, Syrien – das sind die Herkunftsländer.

Anmeldung
IB Bildungszentrum Freiburg.
Straßburger Straße 3a, 79110 Freiburg
+49 (0) 7618967119
@weiterbildung.freiburg@ib.de

Hier gibt es mehr Infos

- **Coaching für Mütter**

Mütter erreichen für Ausbildung und Beruf

- Das Angebot ist eine Kurzberatung von maximal 4 Wochen mit wöchentlichen Gesprächen.

- Wenn Sie mehr Hilfe brauchen, können Sie an einem Einzelcoaching oder Gruppenseminar teilnehmen. Das geht für 6 bis 7 Monate.
- Im Einzelcoaching geht es vor allem um persönliche Themen.
- Die Gruppenseminare dauern bis zu 6 Monate. Sie behandeln Themen wie persönliche Themen, Beruf, Zeitmanagement, Finanzen, Gesundheit und Selbstwert.

Anmeldung
Caritas Bildungszentrum Freiburg
Immentalstr. 12, 79104 Freiburg
+49 (0) 15731652997
Hier gibt es mehr Infos

Finanzielle Förderung während Ausbildung

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Ihnen reicht das Geld nicht, das Sie in Ihrer Ausbildung verdienen? Dann können Sie bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter nachfragen, ob Sie eine finanzielle Hilfe bekommen können. Diese unterstützende Finanzierung nennt man Berufsausbildungsbeihilfe (BAB).

Hier gibt es mehr Infos:

BAB-Rechner

BAföG für Schüler und Schülerinnen / Aufstiegs-BAföG

Kindergeld

Schuldnerberatung

Wohngeld

Beratungsstellen - Ausbildung

Wer berät zum Thema Ausbildung?

Es gibt Institutionen, Projekte und Beratungsstellen, die Ihnen bei folgenden Fragen helfen

- Welcher Beruf passt zu mir?
- Welche Berufe gibt es in Deutschland?
- Welche Voraussetzungen muss ich für bestimmte Berufe erfüllen?
- Wie schreibe ich eine Bewerbung?
- Wie suche ich einen Praktikumplatz oder einen Ausbildungsplatz?
- Wo kann ich Deutsch für den Beruf lernen?

Die Beratungen sind kostenlos.

Folgende Institutionen und Beratungsstellen gibt es in Freiburg

Agentur für Arbeit

- Für die Berufsberatung müssen Sie bei der Agentur für Arbeit anrufen und einen Termin vereinbaren.
- Die Berater:innen können Sie zu weiteren Maßnahmen wie Schulungen oder Bewerbungstrainings leiten.
  Lehener Str. 7779106 Freiburg im Breisgau
  +49 (0) 80045555 (Arbeitnehmer)
  +49 (0) 80045555 (Arbeitgeber)
  Hier gibt es mehr Infos

Jobcenter Freiburg Stadt

- Bekommen Sie Leistungen vom Jobcenter? Dann können Sie sich auch dort an Ihre Berater und Beraterinnen wenden.
- Die Berater können Sie zu weiteren Maßnahmen (z.B. Schulungen, Bewerbungstraining etc.) leiten.

Lehener Str. 7779106 Freiburg im Breisgau
07612710721
Hier finden Sie mehr Infos

Hier finden Sie weitere Beratungsstellen

Jugendberufsagentur Freiburg

Ausbildungsberatung der Hanwerkskammer Freiburg

Bildungsberatung Wegweiser Bildung

Bleib dran! Anlaufstelle bei Ausbildungskonflikten

Kommunales Integrationsmanagement (KIM):

Wir helfen Ihnen bei allen Fragen rund um die Themen Bildung, Arbeit, Gesundheit, Aufenthaltsrecht und Finanzen.

Kostenfreie Deutschkurse

Bildung für alle e.V. (BFA) bietet kostenfreie Deutschkurse für neuzugewanderte Menschen. Das Angebot richtet sich an Personen, welche keinen Zugang zu anderen Bildungsangeboten haben.
Es unterrichten zwei Lehrer an drei Abenden in der Woche. In den Klassen lernen Menschen mit ganz unterschiedlichen Deutschkenntnissen. Einige lernen das Alphabet, andere sind

schon weiter und können sich auf B2-Niveau unterhalten. In den BFA-Sprachkursen gibt es jede Woche sechs Unterrichtseinheiten.

Anmeldung
Bildung für alle e.V.
Bertoldstraße 47, 79098 Freiburg
Schreib uns deinen Namen, Geburtstag, Wohnort, Herkunftsland und Telefonnummer.
+49 (0) 1737088184
anmelden@bfa-freiburg.de
Hier gibt es mehr Infos

Feststellung von Mathe- und Deutschkenntnissen für die Ausbildung

Komme ich mit meinem Deutsch und meinem Mathe-Wissen gut durch die Ausbildung?

Für alle, die diese Frage beantwortet haben wollen, bietet das Amt für Migration und Integration zusammen mit
Bildung für alle kostenlos einen kostenlosen Test Deutsch und Mathe.

Hier finden Sie mehr Infos

Studium

Allgemeine Informationen

Sie haben im Ausland schon einen Abschluss gemacht? Zum Beispiel einen Abschluss in der Schule oder einen Abschluss im Beruf? Dann müssen Sie den Abschluss hier in Deutschland anerkennen lassen. Wie das geht, steht auf der Seite: Anerkennung ausländischer Abschlüsse.

Sie wollen studieren? Dann finden Sie Informationen zum Studium hier. Und Sie sehen, an welche Personen Sie sich wenden können.

Studium an einer Hochschule

Allgemeine Informationen

In Deutschland gibt es viele verschiedene Studiengänge. Es gibt auch verschiedene Arten von Hochschulen:

- Universitäten (wissenschaftlich orientiert)
- Fachhochschulen (praxisorientiert)
- Duale Hochschulen (sehr praxisorientiert)
- Kunst-, Film- und Musikhochschulen (für künstlerische Fächer)

Es gibt staatliche Hochschulen und private Hochschulen. Die Qualität der privaten Hochschulen ist nicht immer besser. Sie müssen aber hohe Studiengebühren bezahlen.

Hilfreiche Internetseiten:

🌐 Hochschulkompass (Alle Studiengänge und Hochschulen in Deutschland)

🌐 Study in Germany (Informationen für Flüchtlinge)

🌐 Agentur für Arbeit (Studienorientierung)

🌐 Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD - Alle Studiengänge in Deutschland)

Voraussetzungen

Sie möchten in Deutschland studieren? Dann benötigen Sie eine Hochschul-Zugangs-Berechtigung. Dies kann ein Abitur sein. Es kann auch eine Fachhochschulreife sein. Sie haben das Abitur in Ihrem Heimatland gemacht? Es kann sein, dass Sie damit in Deutschland studieren können. Sie können das prüfen lassen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website Anabin. Gehen Sie dort zum Informationsportal "Anerkennung in Deutschland". Ebenso beim Deutschen Akademischen Austauschdienst DAAD.

Sie müssen auch einen Nachweis bringen, dass Sie gute Deutschkenntnisse (Sprachniveau C1) haben. Das kann der Test "Deutsch als Fremdsprache" sein. Oder die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang. Oder telc Deutsch C1 Hochschule.

Ebenso gibt es die Möglichkeit der Förderung durch die Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule.
Manche Hochschulen bieten auch Semester zur Vorbereitung an. Dort lernen Sie auch Deutsch.

💡Fragen Sie nach an der Hochschule, an der Sie studieren möchten. Die meisten Hochschulen haben dafür Angebote zur Beratung. Für eine Bewerbung an einer Hochschule gibt es Fristen. Sogenannte Bewerbungsfristen. Beachten Sie diese Fristen. Eine späte Bewerbung akzeptieren die Hochschulen nicht.

Keine Hochschulzugangsberechtigung

Sie können mit Ihrem Schulabschluss in Ihrer Heimat studieren? In Deutschland jedoch nicht? Sie können in einem Studienkolleg den Hochschulzugang nachholen. Studienkollegs sind speziell für ausländische Studienbewerber. Sie werden dort auf ein Studium in Deutschland vorbereitet.

Finanzierung und Stipendium

Als Student oder Studentin können Sie in Deutschland finanzielle Unterstützung bekommen. Das geht über das Bundes-Ausbildungs-Förderungs-Gesetz (kurz: BAföG). Das Amt zahlt das BAföG monatlich aus. Im besten Fall erhalten Sie während des gesamten Studiums Geld. Die monatliche Höhe des BAföG kann zwischen 399 und 735 Euro liegen. Sie müssen die Hälfte der BAföG-Summe nach dem Studium zurückzahlen. Die genauen Bedingungen für BAföG ändern sich regelmäßig. Sie finden detaillierte Informationen unter folgendem Link:

Webseite BAföG für Geflüchtete und Migranten

Als Alternative zum BAföG können Sie sich für ein Stipendium bewerben. Ein Stipendium müssen Sie in der Regel nicht zurückzahlen. Gute Noten sind wichtig, um ein Stipendium zu bekommen. Die Geber des Stipendiums bewerten auch Ihr ehrenamtliches Engagement. Sie erhalten normalerweise genauso viel Geld wie beim BAföG. Zusätzlich gibt es ein sogenanntes "Büchergeld". Das ist eine monatliche Zahlung von bis zu 300 €.

Bestimmte Organisationen vergeben Stipendien. Stipendien werden an Menschen mit viel Potenzial vergeben. Deswegen heißen diese Organisationen Begabten-Förderungs-Werke. Folgende Begabten-Förderungs-Werke bieten unter anderem Programme speziell für Geflüchtete an. Auf den Webseiten steht, wie Sie sich bewerben können. Dort steht auch, was die Werke von Ihnen fordern.

Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) - Scholarships for Refugees

Böckler-Aktion Bildung der Hans-Böckler-Stiftung

Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) - Scholarships for Refugees

Villigst - Unser Stipendium für Geflüchtete

Brot für die Welt - Flüchtlingsstipendienprogramm

Eine Ausnahme stellt dabei der Garantiefond der Otto Benecke Stiftung dar. Das Programm richtet sich an junge neu Zugewanderte. Sie wollen Ihre Hochschulreife in Deutschland erwerben? Sie wollen in Deutschland studieren? Sie wollen im akademischen Bereich arbeiten? Dann können Sie sich auf das Stipendium bewerben. Außerdem gibt es das Deutschland-Stipendium. Es unterstützt mit 300 € pro Monat finanziell. Die Deutschland-Stipendien werden über die jeweiligen Universitäten vergeben.

Garantiefond Hochschule der Otto Benecke Stiftung in Bonn

Deutschlandstipendium: Stipendiat werden

Beratungsstellen

Service Center Studium

Wir helfen Ihnen gerne bei allen Fragen zu:

- Wie Sie sich bewerben können
- Wie Sie eine Zulassung erhalten
- Einschreibung
- Beurlaubung
- Fachwechsel
- Registrierung für Doktorarbeit

Hier gibt es mehr Infos

Das Studierendenwerk Freiburg

In Deutschland gibt es besondere Stellen, die den Studierenden helfen. Sie heißen "Studierendenwerke".

Die Unis kümmern sich um das Lernen und Forschen. Die "Studierendenwerke" helfen bei allem, was im Alltag wichtig ist.

Zum Beispiel:

- Sie vermieten Zimmer in Wohnheimen.
- Sie helfen, wenn man ein Zimmer sucht.
- In den Mensen bekommt man günstiges Essen.
- Es gibt Hilfe bei Geldfragen oder wenn man andere Probleme hat.
- Sie machen auch Kulturangebote, wie Feste oder Kurse.
- Es gibt Treffen, bei denen Studierende aus verschiedenen Ländern sich kennenlernen können.

Viele mögen besonders den Internationalen Club des "SWFR". Dort kann man Freunde finden und Spaß haben.
Wir sind für die Studierenden von 5 Hochschulen in Freiburg, Offenburg, Kehl, Furtwangen, Villingen-Schwenningen und Lörrach da.

Hier gibt es mehr Infos

Hier gibt es mehr Infos

Wegweiser Bildung (Allgemeine Bildungsberatung)

Wir informieren Dich über Deine Möglichkeiten und nennen Dir Beratungsstellen, die Dir weiterhelfen können.
Komm einfach zu unseren Beratungszeiten in den Wegweiser Bildung am Münsterplatz oder in die Beratung in den Stadtteilen. Wir beraten auch per Telefon, Mail, Messenger, Chat und Videochat.

Unsere Beratung ist kostenfrei. Wir beraten aktuell in sieben Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch und Ukrainisch.

Brauchst Du eine Beratung in eine andere Sprache, melde Dich bei uns.

Gerne kommen wir auch in eine bestehende Gruppe oder in Deine Institution und beraten vor Ort.

Hier finden Sie weitere Beratungsangebote zu Bildung.

Wir informieren und beraten Dich gerne.

Adresse:

Wegweiser Bildung am Münsterplatz 17, 79098 Freiburg im Eingangsbereich der Stadtbibliothek.

Komm einfach vorbei. Wir sind persönlich für dich da:

Dienstag – Freitag 14.00-17.00 Uhr
Dienstags zusätzlich 10.00-13.00 Uhr

Montags findet keine Beratung statt.

Sie erreichen uns zu diesen Zeiten telefonisch unter der Nummer

📞07612012020

@info@wegweiser-bildung.de

Whats App: 07613689533

🌐https://wegweiser-bildung.de

WEGWEISER BILDUNG
Wir. Wissen. Weiter.